

**Wallisellen** Ein neuer Proberaum für das Theater Take-off

# Endlich fündig geworden

Lange suchte die ehemalige Theatergruppe Swissair nach einem geeigneten Ort für ihre Proben. Nach Kloten beherbergt nun Wallisellen die Übungsstätte des Theaters Take-off.

Lara Sarber

Einen passenden Ort für Theaterproben zu finden, ist nicht einfach. Liliane Dick, Präsidentin des Vereins Theater Take-off, weiss das. «Es ist schwierig, einen Proberaum zu finden, der günstig ist», erzählt sie. Das Theater Take-off ist die ehemalige Theatergruppe der Swissair. Das Grounding der Fluggesellschaft bekamen auch die Schauspieler zu spüren. Die Proben konnten nicht mehr in den Räumlichkeiten der Firma stattfinden, und ein neuer Proberaum musste gefunden werden. Dass das Theater nicht in einer kleinen Gemeinde beheimatet ist, wo jeder jeden kennt – und unterstützt –, erschwerte die Suche zusätzlich.

Nach einigen Aufführungen im katholischen Kirchenzentrum in Opfikon-Glattbrugg wurden dem Theater Take-off auch dort die Lokalitäten gekündigt. Schliesslich teilte sich die Gruppe um Liliane Dick den Proberaum mit einem

Klotener Theater, was wiederum eine Übergangslösung war.

## Proben im Bettdeckenlager

Das Theater Take-off fand schliesslich eine Lösung in den eigenen Reihen. Das Haus an der Hertistrasse in Wallisellen, das den neuen Proberaum beherbergt, gehört einem Mitglied der Schauspielgruppe. Ein Untermieter lagerte Bettdecken in einem Zimmer des Hauses. Als der Mieter das Lager kündigte, war das die Chance für die Theatergruppe – ein Proberaum war gefunden. «Es ist sehr komfortabel hier, die Dimensionen stimmen in etwa mit denen der Bühne überein», meint Gastregisseur Peter Keller zufrieden. Der ehemalige Gemeindepräsident von Eglisau findet es wichtig, dass die Schauspieler möglichst bühnengetreu proben können. So entspricht auch die Einrichtung aus nicht mehr gebrauchtem Mobiliar in etwa dem Bühnenbild. «Ich finde den Raum super», sagt auch Myriam Wagner. Dass sie für die Proben jedes Mal aus dem Kanton Schwyz nach Wallisellen fährt, spricht für sich. Die Präsidentin wiederum freut sich darüber, dass der Raum beheizbar ist.

## Augen zu und rein in die Rolle

Im September wird das Theater Take-off sein neues Stück aufführen. Es ist die erste Produktion, die in Wallisellen geprobt wurde. «Heisse Bräute machen Beute» ist eine Kriminalkomödie

um drei Bankräuberinnen, die nach ihrem Raub mit diversen Problemen zu kämpfen haben. «Wir spielen vor allem Lustspiele», sagt Myriam Wagner. Ausgewählt werden die Stücke von einer Stückwahl-Kommission. Bei einer Leseprobe entscheidet sich dann, wer mitspielen soll und in welcher Rolle.

Sieben Schauspieler treten dieses Jahr auf. Sie treffen sich zweimal in der Woche mit Regisseur Peter Keller, um das Stück einzustudieren.

«Macht die Augen zu und lebt euch in eure Rolle», weist Keller die Schauspieler an. So wird Liliane Dick plötzlich zur Bankräuberin Vivienne Keller, Myriam Wagner und Manon Bonfranchi werden zu ihren Komplizinnen, Daniel Negri zu «Möchtegern-Mafioso» Luigi Bettoni, und der Proberaum verwandelt sich in die Wohnküche der Familie Keller. Aufgeführt wird im Hotel Landhus in Zürich-Seebach.

## Schauspieler gesucht

Die Theatergruppe Take-off sucht neue Mitglieder (20 bis 99 Jahre alt) aus der Region. Es gibt für alle Interessierten eine spannende Aufgabe, sei es auf oder hinter der Bühne. Weitere Informationen über den Verein können unter [www.theater-takeoff.ch](http://www.theater-takeoff.ch) oder [www.zuonline.ch](http://www.zuonline.ch), Rubrik Links, abgerufen werden. (las)